

23) **Die katholische Heidenmission im Schulunterricht.**

Hilfsbuch für Katecheten und Lehrer. Von Friedr. Schwaiger S. V. D. Steyl 1912. Verlag der Missionsdruckerei. Gr. 8° 183 S. M. 2.—

„Nach dem Erfolg oder Mißerfolg der Mission des 20. Jahrhunderts wird sich, soweit menschliche Voraussicht reicht, die religiöse Zukunft der ganzen noch außerhalb des Christentums stehenden Menschheit auf absehbare Zeit entscheiden. Dieser ungeheuren Aufgabe und Verantwortung kann die Kirche nur dann gerecht werden, wenn ihr Missionswerk vom ganzen katholischen Volke kraftvoll und verständnisvoll getragen wird. Ein Missionsinteresse derart allgemeinen Charakters kann indes nur durch die Mithilfe der Schule erzielt werden.“ (Vorwort.) Verfasser zeigt praktisch, in welcher Weise und an welchen Stellen des Katechismus-, Bibel-, Geschichts- und Geographieunterrichtes der Lehrer passend und wirksam den Missionsgedanken einflechten kann. Katecheten, aber auch Lehrer an katholischen Privatschulen werden in dem Buche für die Missionsbelehrung Anregung und dankenswertes Material finden. Auch für die Christenlehre ließe sich das Buch fruchtbar verwenden.

Wien.

W. Jakisch.

24) **Szczegółowo rozwiniête katechezy.** Opracował Ks.

Henryk Stieglitz, przełożył na polskie Ks. Dr Wojciech Galant. (Ausführliche Katechesen. Bearbeitet von Heinrich Stieglitz, ins Polnische übertragen von Dr Adalbert Galant.) Mikolów 1909. Miarka.

4 tomy K 9·60.

Die überaus rührige Verlagshandlung Karl Miarka in Nicolai O. S. hat sich durch Herausgabe einer Reihe von gebiegenen religiösen Werken um die Hebung des religiösen Lebens unter dem polnischen Volke bereits sehr verdient gemacht. Zu besonderem Verdienste ist es ihr anzurechnen, daß sie durch gute Übersetzungen auch deutsche Werke, an denen unsere religiöse Literatur so reich ist, dem polnischen Volke zugänglich zu machen bestrebt ist. So erschienen bei ihr, um nur einige polnische Übersetzungen hervorzuheben, Reiners Meßopfer, Bitschlaus Grundsätze des christlichen Lebens, Cepari-Schröders Leben des heiligen Aloisius, einige Schriften von Hattler und Spiragos allbekannte Werke. Die oben angeführte Übersetzung der Stieglitzschen Katechesen hat — so weit uns bekannt ist — in den polnischen Blättern noch nicht jene Beachtung gefunden, die sie mit Recht beanspruchen könnte. Stieglitz' Katechesen schließen sich der Münchener Methode an und bilden ein wirklich praktisches Handbuch. Kein Katechet wird es bereuen — Rezenter spricht aus eigener Erfahrung — sich diese so sorgfältig durchdachten und mit großem, pädagogischem Geschick ausgearbeiteten Katechesen angeschafft und beim Vortrag benutzt zu haben.

No.

25) **Die heilige Melania die Jüngere, römische Senatorin (387—439).** Ein charitatives und soziales Frauenleben aus dem V. Jahrhundert nach den von Sr. Eminenz Kardinal Rampolla del Tindaro veröffentlichten handschriftlichen Quellen bearbeitet von Elena da Persico. Aus dem Italienischen übersetzt von Dr P. Romuald Banz O. S. B. Mit 21 Einfachbildern und 25 Illustrationen im Text. 8°. Einsiedeln, Waldshut, Köln a. Rh. Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G. XXIV u. 336 S. Brosch. M. 4·40, K 5·30, Dr. 5·50. Geb. M. 5·40, K 6·50, Dr. 6·75.

Die Kirchen- und Heilsgeschichte hatte bis in die neueste Zeit nicht viel von der heiligen Melania der Jüngeren, der Enkelin der heiligen Melania der Älteren, zu berichten gewußt. Das wenige, das man von ihrem Leben